

Luftballons am Abendhimmel

Nikolaustag in diesem Jahr mit neuem Programm / Grußkarten von 1000 Rotenburger Kindern

ROTENBURG • 1000 Luftballons mit Grüßen von Rotenburger Kindern werden am diesjährigen Nikolaustag in den Abendhimmel steigen – als Höhepunkt der Nikolaus-Veranstaltung, die für große und kleine Leute ein unvergessliches Erlebnis werden soll. Das zumindest haben sich die Mitglieder des Vereins für Touristik und Stadtwerbung (VTS) in diesem Jahr vorgenommen und kräftig am Programm gedreht.

Zunächst einmal werden sich am 6. Dezember alle Laternenfamilien um 17 Uhr zu einem Rundmarsch durch die Innenstadt vor dem Rotenburger Rathaus treffen. Dort warten bereits eine Imbissbude und ein Heißgetränkstand auf die Besucher. Mit musikalischer Begleitung von gleich zwei

■ Adventsgeschichte vom Balkon

Spielmannszügen geht es dann über die Goethestraße an der Stadtkirche vorbei über die Straße „Am Sande“ zurück zum Rathaus.

Da wartet dann schon der Bürgermeister mit einer adventlichen Geschichte auf dem Balkon. Wenn er seinen

Vortrag beendet hat, stehen Nikolaus, Engel und Mohr im Mittelpunkt des Geschehens.

Sie verteilen in einer Holzhütte direkt vor dem Rathauseingang Süßigkeiten und Äpfel an alle Kinder. Auf dem Pferdemarkt lodern derweil kleine Feuer, und Rotenburger Handwerker sind eifrig damit beschäftigt, 1000 Luftballons mit Gas zu befüllen und Grußkarten anzubinden – der Programmpunkt ist eine Idee der Handwerkerkooperative „Solides Bauen“. Alle Ballons werden zunächst in Lastwagen mit Kastenaufbau festgehalten. Um 18 Uhr öffnet sich dann der „Lebendige Adventskalender“ in Form von drei Lkw-Türen.



Sind auch in diesem Jahr beim Nikolaustag dabei: Nikolaus, Engel und Mohr. In einer Holzhütte vor dem Rathaus verteilen sie Süßigkeiten.
Foto: Heinz G. Gehnke

Von großen Scheinwerfern begleitet, machen sich dann die Ballons auf die weite Reise in den Abendhimmel hinein. Alle versehen mit Karten, auf denen die besten Wünsche zur Weihnacht

2009 von 1000 Rotenburger Kindern niedergeschrieben sind.

Wer die Ballons findet und an das Infobüro der Stadt Rotenburg schickt, kann sich über einen Preis zum Weih-

nachtsfest freuen. Bis zum 18. Dezember warten die Mitarbeiter des Infobüros auf Post – am liebsten natürlich von möglichst weit her. Die Gewinner werden von ihnen benachrichtigt.

Ausschnitt aus: Rotenburger Rundschau Rotenburger Kreiszeitung Rotenburger Journal
 Rotenburger Rundschau Zevener Zeitung vom 19.11.05